

WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die Risiken einer Anlage in diesen zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

CM-AM ENTREPRENEURS EUROPE
ISIN-Code Anteilsklasse RC: FR0013266624
Teilfonds der SICAV „CM-AM SICAV“
CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT,
Crédit Mutuel Alliance Fédérale

ZIELE UND ANLAGEPOLITIK

Der OGAW wird aktiv und diskretionär verwaltet. Er wird nicht unter Bezugnahme auf einen Index verwaltet. Sein Anlageziel besteht darin, über den empfohlenen Anlagehorizont eine über der Entwicklung des europäischen Aktienmarktes liegende Wertentwicklung nach Abzug der Gebühren zu erwirtschaften.

Zur Erreichung des Anlageziels verfolgt der OGAW eine Strategie der Titelauswahl („Stock-Picking“), die auf der Fundamentalanalyse von unternehmerischen und/oder Familienunternehmen beruht.

Diese Unternehmen sind der Analyse des Fondsmanagers zufolge von einer starken Innovationsfähigkeit sowohl im Hinblick auf die Produkte als auch auf die Dienstleistungen, von einer Differenzierung innerhalb ihrer Wirtschaftszweige und von einem klaren Drang zu geografischer Expansion gekennzeichnet.

Der OGAW investiert überwiegend in Unternehmen, bei denen mindestens 20 % des Kapitals von einem stabilen Aktionär, in erster Linie von den Gründern und/oder Managern, gehalten wird.

Die wichtigsten Kriterien für die Titelauswahl sind:

- Quantitative Kriterien: Wachstum der Geschäftstätigkeit und der Ergebnisse, Fähigkeit zur Eigenfinanzierung, Verschuldungsgrad, ROIC-Rendite.
- Qualitative Kriterien: Analyse der Wettbewerbsposition, langfristige Strategie des Unternehmens, Stabilität des Managements.

Der OGAW verpflichtet sich zur Einhaltung der folgenden Beschränkungen der Engagements in Bezug auf das Nettovermögen:

60 bis 100 % an den europäischen Aktienmärkten (einschließlich Schwellenländern) mit beliebigen Marktkapitalisierungen und aus allen Sektoren, davon:

- 0 bis 30 % an den Märkten für Aktien mit niedriger Marktkapitalisierung < 3 Mrd. Euro.

0 bis 10 % in staatlichen, öffentlichen und privaten Zinsinstrumenten aus allen geografischen Regionen und mit Investment Grade-Ratings gemäß der Analyse der Verwaltungsgesellschaft oder der Ratingagenturen.

0 bis 100 % im Wechselkursrisiko gegenüber anderen Währungen als dem Euro.

Für Aktiensparpläne (PEA) zulässige Wertpapiere machen durchgehend mindestens 75 % des Nettovermögens aus.

Er kann in folgende Anlagen angelegt werden:

- in Aktien,
- in Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten,
- bis zu 10 % seines Nettovermögens in OGAW französischen oder ausländischen Rechts und in Investmentfonds französischen Rechts, die den Bedingungen von Artikel R.214-13 des Code Monétaire et Financier entsprechen.

Er kann sich auch in folgenden Anlagen engagieren:

- Futures oder Termingeschäfte und Wertpapiere mit eingebetteten Derivaten, die zur Absicherung und/oder zum Aufbau eines Engagements in Aktien- und Zinsrisiken eingesetzt werden und die zu einer Gesamthebelung von bis zu 10 % des Nettovermögens führen können;
- Einlagen und Bardarlehen.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge: Thesaurierung

Empfohlener Anlagehorizont: Mindestens 5 Jahre.

Dieser OGAW ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld vor Ablauf dieser Frist wieder zurückziehen wollen

Zeichnungs- und Rücknahmebedingungen:

Zeichnungs- und Rücknahmeanträge werden täglich um 12 Uhr zentral erfasst und auf der Grundlage des nächsten anhand der Schlusskurse des Tages berechneten Nettoinventarwerts ausgeführt. Der Nettoinventarwert wird täglich berechnet, mit Ausnahme von Feiertagen und handelsfreien Tagen an der Pariser Börse.

RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL

Geringeres Risiko, Höheres Risiko,
 potenziell niedrigere Erträge typischerweise höhere Erträge

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

BEDEUTUNG DIESES INDIKATORS:

Dieser Indikator ermöglicht es, die Volatilität des OGAW und das Risiko, dem Ihr Kapital ausgesetzt ist, zu messen.

Historische Daten wie z. B. diejenigen, die zur Berechnung dieses synthetischen Indikators verwendet werden, können nicht als verlässlicher Hinweis auf das zukünftige Risikoprofil des OGAW herangezogen werden.

Die ausgewiesene Risiko- und Ertragskategorie kann durchaus Veränderungen unterliegen und die Einstufung des OGAW in eine Kategorie kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Bitte beachten Sie, dass ein höheres Ertragspotenzial auch mit einem höheren Verlustrisiko verbunden ist. Die Risikokategorie „6“ bietet keine Garantie für Ihr Kapital; die Kategorie „1“ bedeutet, dass Ihr Kapital geringen Risiken ausgesetzt ist, die Gewinnchancen jedoch begrenzt sind. Sie kann nicht mit einer risikofreien Anlage gleich gesetzt werden.

Dieser OGAW ist aufgrund seines Engagements an den Aktienmärkten, die erheblichen Schwankungen unterliegen können, in die Kategorie 6 eingestuft. Der Nettoinventarwert kann aufgrund der Volatilität des Aktienmarkts Schwankungen unterliegen.

WESENTLICHE NICHT IM INDIKATOR BERÜCKSICHTIGTE RISIKEN:

Kreditrisiko: Wenn sich die Bonität der Emittenten verschlechtert oder der Emittent nicht mehr in der Lage ist, seinen Verpflichtungen nachzukommen, kann der Wert dieser Wertpapiere fallen, was zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führt.

Kontrahentenrisiko: Das Kontrahentenrisiko ergibt sich aus allen OTC-Geschäften (Finanzkontrakten, vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren und Sicherheiten), die mit demselben Kontrahenten abgeschlossen werden. Das Kontrahentenrisiko misst das Verlustrisiko im Falle des Ausfalls eines Kontrahenten, der seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommen kann, bevor die Transaktion in Form eines Mittelflusses definitiv glattgestellt wurde. In diesem Fall kann der Nettoinventarwert fallen.

Risiko in Verbindung mit den Auswirkungen von Techniken wie beispielsweise Derivaten: Der Einsatz von Derivaten kann einen schnellen erheblichen Rückgang des Nettoinventarwerts verursachen, wenn das Engagement der Marktrichtung entgegengesetzt ist. **Liquiditätsrisiko:** Dies ist das Risiko, dass ein Finanzmarkt bei geringen Handelsvolumina oder Spannungen an diesem Markt die Transaktionsvolumina (Käufe oder Verkäufe) nicht ohne wesentliche Auswirkungen auf den Preis der Vermögenswerte absorbieren kann. In diesem Fall kann der Nettoinventarwert schneller und stärker zurückgehen.

KOSTEN

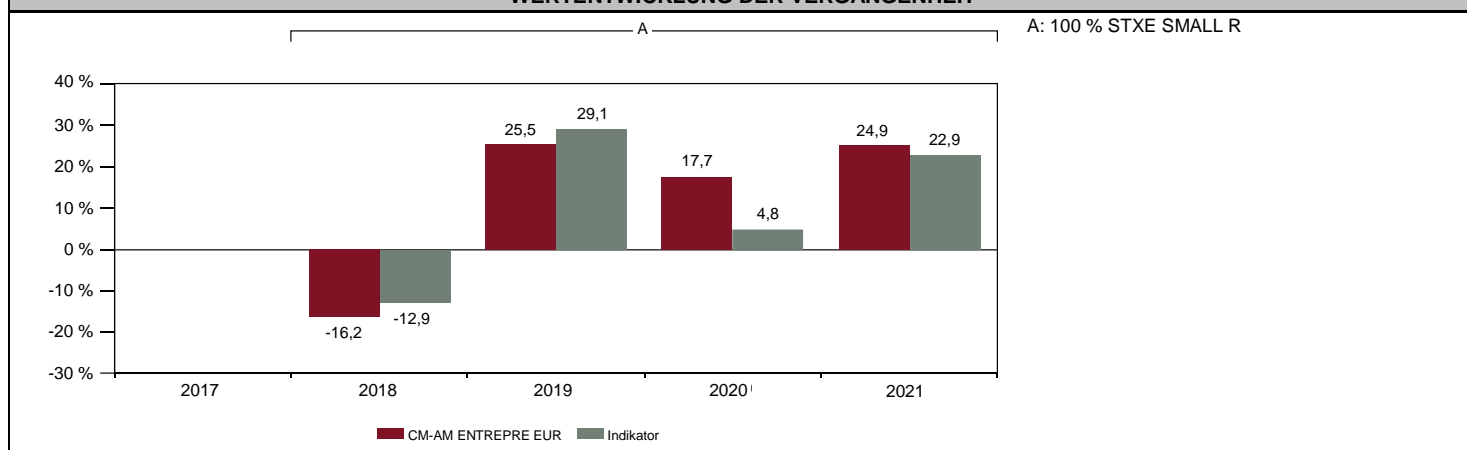
Die Kosten werden auf die Funktionsweise des OGAW verwendet, einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs der Anteile. Sie beschränken das potenzielle Anlagewachstum.

KOSTEN VOR UND NACH DER ANLAGE

AUSGABEAUFSCHLAG	max. 2 % inkl. aller Steuern und Abgaben
RÜCKNAHMEABSCHLAG	n.z.
Bei dem angegebenen Prozentsatz handelt es sich um den Höchstsatz, der von Ihrem Kapitalbetrag vor dessen Anlage oder vor der Auszahlung Ihrer Erträge an Sie abgezogen werden kann. In manchen Fällen zahlt der Anleger weniger. Die aktuelle Höhe des Ausgabeauf- bzw. des Rücknahmeabschlags kann der Anleger bei seinem Finanzberater oder der Vertriebsgesellschaft erfragen.	
KOSTEN, DIE VOM OGAW IM LAUFE DES JAHRES ABGEZOGEN WERDEN	
LAUFENDE KOSTEN	1,57 % inkl. aller Steuern und Abgaben
KOSTEN, DIE DER OGAW UNTER BESTIMMTEN UMSTÄNDEN ZU TRAGEN HAT	
AN DIE WERTENTWICKLUNG GEBUNDENE GEBÜHREN	n.z.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Angabe zu den „laufenden Kosten“ auf den Kosten für das Geschäftsjahr zum 31.03.2022 basiert. Diese Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken. Weitere Informationen zu den Kosten sind dem Abschnitt „Kosten“ im Prospekt dieses AIF zu entnehmen, der auf der Website www.creditmutuel-am.eu zur Verfügung steht. Die laufenden Kosten umfassen keine an die Wertentwicklung des OGAW gebundenen Gebühren, keine eventuellen an die Wertentwicklung der gehaltenen Fonds gebundenen Gebühren und keine Vermittlungsgebühren mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die der OGAW zahlt, wenn er Anteile anderer Investmentfonds kauft oder verkauft.

WERTENTWICKLUNG DER VERGANGENHEIT



HINWEIS: Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine verlässlichen Hinweis auf zukünftige Ergebnisse dar. Sie ändert sich im Laufe der Zeit.

Die Wertentwicklung des OGAW wird auf der Grundlage der Wiederanlage der Kupons und Dividenden ohne direkte und indirekte Verwaltungskosten und ohne Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge berechnet. Die des Index wird auf der Grundlage der Wiederanlage der Dividenden berechnet.

- AUFLEGUNGSDATUM DES OGAW: 18.09.2017

- AUFLEGUNGSDATUM DER ANTEILSKLASSE: 18.09.2017

- NOMINALWÄHRUNG: Euro

- WESENTLICHE ÄNDERUNGEN IM LAUFE DES BERICHTSZEITRAUMS: 30.06.2021: Der FCP CM-AM ENTREPRENEURS EUROPE wurde von dem ebenfalls als CM-AM ENTREPRENEURS EUROPE bezeichneten Teilfonds der CM-AM SICAV aufgenommen. Es handelt sich um eine einfache Änderung der Rechtsform. Der Teilfonds der SICAV mit demselben Namen, der am selben Tag aufgelegt wurde, behält die Merkmale des FCP, seinen ISIN-Code und seine Wertentwicklung bei.

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

NAME DER DEPOTBANK: BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER DEN OGAW (Prospekt/Jahresbericht/Halbjahresbericht): Der Prospekt des OGAW und die aktuellen Jahres- und Periodenabschlüsse werden auf einfache schriftliche Anfrage eines Anteilnehmers an folgende Stelle innerhalb von acht Geschäftstagen kostenlos zugesandt:

CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT
Service Relations Distributeurs
4, rue Gaillon – 75002 PARIS

ORT UND MODALITÄTEN FÜR DEN ERHALT WEITERER PRAKTISCHER INFORMATIONEN UND INSBESONDERE DES NETTOINVENTARWERTS: Der Nettoinventarwert ist bei allen Stellen erhältlich, die Zeichnungs- und Rücknahmeanträge entgegennehmen.

ORT UND MODALITÄTEN FÜR DEN ERHALT VON INFORMATIONEN ZU DEN ANDEREN ANTEILSKLASSEN: CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT.

BESTEuerung: Der OGAW ist für Aktiensparpläne (PEA) zugelassen. Dieser OGAW erfüllt die Voraussetzungen für den allgemeinen Steuerabschlag aufgrund der Haltedauer, der auf den Nettobetrag der Wertsteigerung angewendet werden kann. Der OGAW unterliegt nicht der Körperschaftsteuer und ist für den Anteilnehmer steuerlich transparent. Anhängig von Ihrer Steuersituation können die eventuellen Kapitalwertsteigerungen und Erträge der OGAW-Anteile der Besteuerung unterliegen. Falls der Anleger Zweifel hinsichtlich der steuerlichen Situation hat, raten wir ihm, sich an einen Steuerberater zu wenden.

Einzelheiten zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft sind auf der Website www.creditmutuel-am.eu abrufbar oder können schriftlich bei der Verwaltungsgesellschaft unter der Anschrift Crédit Mutuel Asset Management – Service Relations Distributeurs – 4, rue Gaillon – 75002 PARIS angefordert werden.

Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungskriterien (ESG) sind ein Bestandteil des Managements, ihr Gewicht bei der endgültigen Entscheidung ist jedoch nicht vorab festgelegt.

CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des OGAW-Prospekts vereinbar ist.

Dieser OGAW ist in Frankreich zugelassen und wird durch die Autorité des Marchés Financiers (AMF) reguliert.

CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT ist in Frankreich zugelassen und wird durch die Autorité des Marchés Financiers (AMF) reguliert.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 07.09.2022.